

Artikel publiziert am: 18.01.2011 - 17.04 Uhr

Artikel gedruckt am: 12.01.2014 - 12.33 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/lokales/korbach-waldeck/hubschraubereinsatz-pfingstnelke-nationalpark-1086747.html>

## Hubschraubereinsatz für die Pfingstnelke im Nationalpark Kellerwald-Edersee

Edersee. Am Steilhang an der Banfemündung im Nationalpark Kellerwald-Edersee wurde am Dienstag ein spektakulärer Rettungseinsatz für die Pfingstnelke gestartet. Bis zum kommenden Freitag werden an dem Hang rund 200 bis zu 120 Jahre alte Kiefern mit Hilfe eines Hubschraubers vom Hang gezogen.



Rettung aus der Luft: Mit einem Hubschrauber werden bis Freitag rund 200 Kiefern vom Steilhang an der Banfe zur Sicherung des dortigen Bestandes der Pfingstnelke gezogen.

Foto: Schade

Dazu werden die Bäume zunächst von vier Teams am Boden auf die Fällung vorbereitet, bevor sie im Fünf-Minuten-Takt abtransportiert werden. An den Banfehängen zwischen Bloßenberg und Daudenberg existiert die größte hessische Population der auf der Roten Liste stehenden Pfingstnelke, die durch herabfallende Nadeln der dortigen Kiefern aber stark gefährdet ist.

Der Helikoptereinsatz kostet rund 50 000 Euro und wird aus dem Naturschutzgroßprojekt Kellerwald-Region finanziert. (sch)

*Mehr lesen Sie in der gedruckten Mittwochausgabe der HNA Waldeckische Allgemeine.*

---

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>